

bildungsmöglichkeiten im Kreis Olpe und darüber hinaus zu informieren. Die Messe, die in diesem Jahr bereits zum 16. Mal stattfindet, hat sich seit Langem als wichtiges Element des regionalen Ausbildungsmarktes etabliert. Die Veranstaltergemeinschaft aus Agentur für Arbeit, Arbeitgeberverband, Kreishandwerkerschaft, Wirtschaftsunioren Südwestfalen, IG Metall Olpe und IHK verzeichnet ein nach wie vor ungebrochen großes Interesse von Betrieben und Institutionen an dieser Form der Präsentation ihrer Ausbildungsgänge. Mit fast 60 Ausstellern platzt die Messe in und an der Olper Stadthalle räumlich aus allen Nähten. So wird auf dem Parkplatz neben der Halle wieder ein zusätzliches Messezelt für 17 Aussteller aufgebaut.

IHK-Blitzumfrage: Azubis ziehen Pkw dem Bus vor

Die allermeisten Ausbildungsbetriebe halten die in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe diskutierten Azubi-Tickets für den öffentlichen Personennahverkehr zwar grundsätzlich für eine interessante Idee. Nur eine Minderheit von 30 % ist jedoch bereit, sich an den Kosten eines solchen Vorhabens zu beteiligen. Die Firmen glauben nicht, dass die Auszubildenden wegen eines „Azubi-Tickets“ die öffentlichen Verkehrsmittel tatsächlich dem eigenen Pkw vorziehen. Das sind die wesentlichen Ergebnisse einer IHK-Blitzumfrage, an der sich 282 Unternehmen aus beiden Kreisen beteiligten. 66 % der befragten Unternehmen finden die Idee für ein Azubi-Ticket sehr gut oder gut. Lediglich 12 % finden die Idee schlecht oder sehr schlecht. Trotz dieser prinzipiellen Sympathie für das Vorhaben sehen 70 % der befragten Unternehmen für eine finanzielle Beteiligung an den Kosten pro Auszubildenden keinerlei Notwendigkeit. 72 % der Unternehmen sehen keinen Handlungsbedarf, weil die meisten ihrer Auszubildenden mit dem eigenen Fahrzeug zum Betrieb kommen und in die Berufsschule fahren.

AK Verkehrswirtschaft befasst sich mit Masterplan Schwergut

Der Arbeitskreis Verkehrswirtschaft der IHK Siegen befasst sich mit den schwieriger werdenden Schwertransporten. Wolfgang Draaf, Geschäftsführer der Bundesfachgruppe Schwertransport und Kranarbeiten (BSK), erläutert den „Masterplan Schwergut“. Dieser zeigt die besonderen Probleme und die Bedeutung der Schwertransporte auf. Das Gewicht des Themas für das Siegerland betont auch Michael Kröhl, Logistikleiter der Krombacher Brauerei und zugleich Leiter des Arbeitskreises Verkehrswirtschaft. Es werde weiter notwendig sein, öffentlich auf die Probleme hinzuweisen. Weiteres Thema sind die neuen Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen.



Wolfgang Draaf, Geschäftsführer der Bundesfachgruppe Schwertransport und Kranarbeiten

„Wir brauchen eine nachhaltige Erhöhung der Investitionen und schnellere, einfachere Genehmigungsverfahren.“

m.it.tag erstmals in der IHK Siegen

2016 findet der m.it.tag erstmals als Kongress für Marketing und IT in den Räumen der IHK statt. „Vertrieb in Zeiten der Digitalisierung“, so der Titel, wird in 18 Fachvorträgen lebendig. Eine Begleitausstellung mit 16 Ausstellern aus den Bereichen Marketing und IT rundet den Tag ab. Zahlreiche Besucher nutzen die Gelegenheit „aus der Praxis für die Praxis“ zu lernen. Fachlich eröffnet Prof. Dr. Thomas Heupel, FOM Hochschule für Oekonomie & Management Siegen, mit einem facettenreichen Impulsvortrag den Fachtag. Die Initiatoren, die Siegener Unternehmen billiton, Conception und Hees IT Systemhaus sowie das Druckhaus Kay aus Kreuztal freuen sich gemeinsam mit der IHK Siegen als Organisatorin, dass das neue Konzept ankommt. „Im vierten Jahr des m.it.tag wollten wir mit dem neuen Format der Interaktion und den Vorträgen mehr Raum geben“, so Patrick Schulte, Geschäftsführer der billiton internet services GmbH aus Siegen und Mit-Initiator des m.it.tag.